

*Glitzer - Glöckchen*  
aus Rocailles und Glasschliff-Perlen



# Glitzer - Glöckchen







Diese funkeligen Glöckchen werden in Cubic Right Angle Weave gefädelt und die Anleitung funktioniert sowohl für die Kombination 8/0 und 11/0 Perlen als auch für die Kombination von 11/0 und 15/0 Perlen.

Um ein solches Glöckchen als Baumschmuck zu verwenden, empfiehlt es sich, das Grundgerüst mit 8/0 Perlen zu fädeln, für etwas filigraneren (Hals?)Schmuck verwende 11/0s für das Grundgerüst.

Zunächst erkläre ich kurz die Grundlagen des Cubic-Right-Angle-Weave (CRAW), bevor die konkrete Vorgehensweise für die Erstellung des Glöckchens beschrieben wird.

Material:

-  Rocailles 11/0 (~2g) oder 8/0 (~5g) für das Grundgerüst
  -  Rocailles 15/0 (~1g) oder 11/0 (~1,7g) (von jetzt an „kleinere Perlen“ genannt)
  -  48 Stück 3mm Bicones
  -  1 Stück 3mm/4mm Wachsperle als Klöppelkugel  
ODER 1 Glöckchen... als Klöppelkugel.  
Nicht sinnig, wenn man sich das überlegt, aber hübsch. ;)
- Fireline 4LB oder 6LB bzw. Angelschnur/Nylon 0,15mm.  
Nymo-Garn würde ich hier nicht empfehlen.
  - Perlennadel (z.B. Stärke 12 oder 15)

Fertige Größe:

- mit 11/0-Grundgerüst ca. 3x3cm
- mit 8/0-Grundgerüst ca. 4x4cm



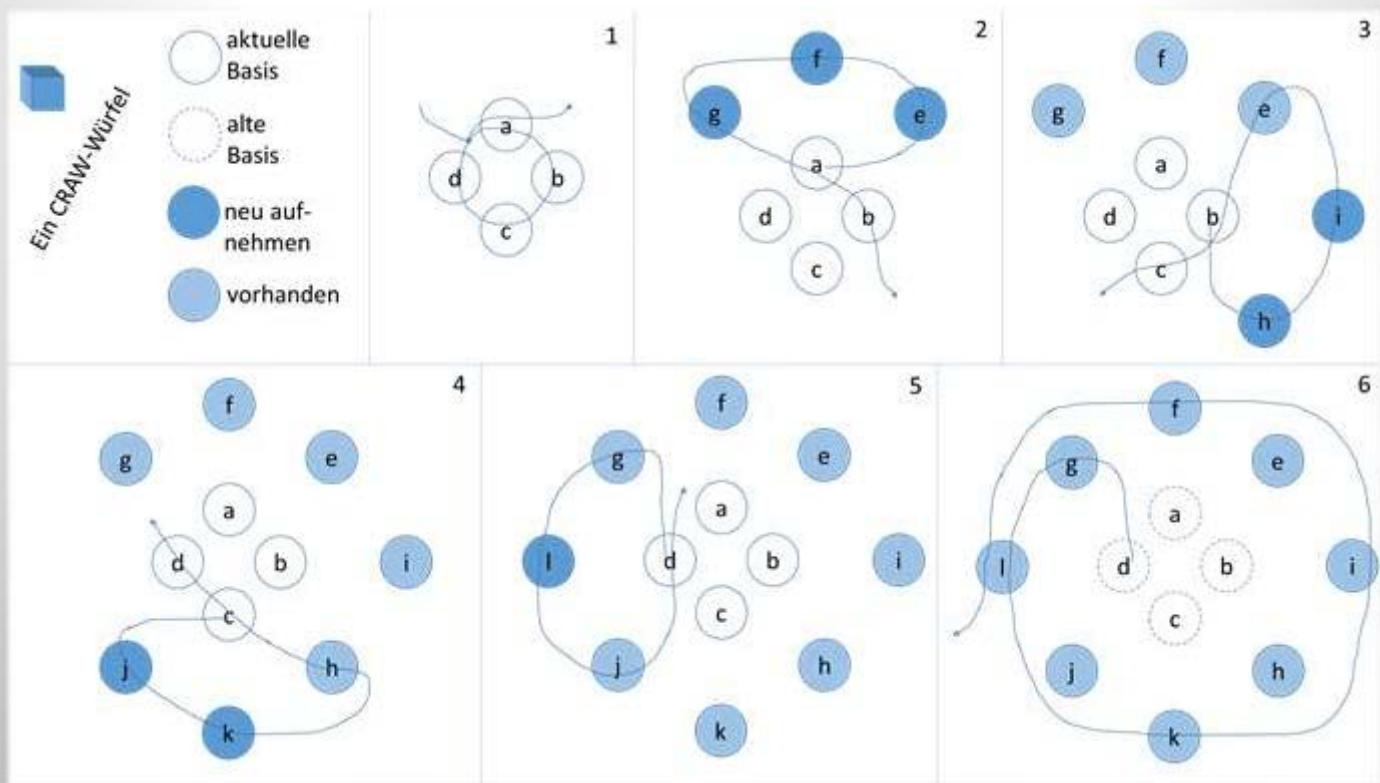
by Westmonster

# CRAW Grundlagen

In der CRAW-Technik werden lauter kleine geperlte Würfel in einer bestimmten Form und Reihenfolge aneinander gefädelt. Jeder einzelne Würfel besteht aus 12 Perlen, die in insgesamt sechs 4-er-Kreise gefädelt werden – ein Kreis für jede Seite des Würfels! Es gibt einen Basis-Kreis (in der Zeichnung weiß) und an jede Perle dieses Basis-Kreises wird ein weiterer 4-er-Kreis gefädelt. Zum Schluss wird der letzte 4-er-Kreis, der der Basis gegenüberliegt, geschlossen.

1. Basis: 4 Perlen (a-d) der Größe 11/0 oder 8/0 zum Kreis schließen und den Faden verknoten. Nun mindestens eine Perle weiter fädeln. Ich fädle meistens noch einmal durch den ganzen Kreis und ziehe dabei den Knoten einige Perlen weiter, damit ich das andere Fadenende ohne Gefahr für den Knoten ganz nah an einer Perle abschneiden kann.
2. Der Faden tritt also nun aus Basis-Perle a aus. 3 neue Perlen (e-g) aufnehmen und erneut in der gleichen Richtung durch Perle a fädeln, um einen 4-er-Kreis zu bekommen. Den Faden durch Basis-Perle b weiter fädeln.
3. 2 neue Perlen (h, i) aufnehmen und mit den Perlen e und b zu einem neuen 4-er-Kreis schließen. Durch Basis-Perle c weiter fädeln.
4. Wie in Schritt 3 mit zwei neuen Perlen (j, k) und Perle h einen neuen 4-er-Kreis fädeln und den Faden durch Basis-Perle d weiter führen.
5. Den Faden nun durch Perle g aufwärts führen, eine neue Perle (l) aufnehmen und durch Perle j und d wieder hinunter fädeln. Nun sind alle 12 Perlen des Würfels aufgenommen und es muss nur noch der letzte Kreis stabilisiert werden.
6. Dazu den Faden durch Perle g wieder hoch führen und die Perlen des letzten, oberen 4-er-Kreises (l, k, i, f) einmal durchfädeln und den Faden aus Perle l wieder austreten lassen. Sieh bei Bedarf im Kasten auf dieser Seite ganz unten nach, welcher Kreis die neue Basis ist!

Der erste CRAW-Würfel ist fertig! 😊



## Geradeaus weiter oder abbiegen?

Um in **gerader Linie** weiter zu fädeln, wie in dieser Anleitung für die Würfel a-q, dienen also die Perlen **l, k, i und f** als neuer Basis-Kreis. Wenn **im rechten Winkel** „abgebogen“ werden soll, wie in dieser Anleitung für den Anschluss von Würfel r, bilden **d, g, j und l** die neue Basis!





# Das Grundgerüst

**1)** 17 CRAW-Würfel in gerader Linie aneinander fädeln (Abb. 1: a-q).

**2)** Am letzten Würfel q im rechten Winkel „abbiegen“. Die neue Basis für die kommenden Würfel ist also der seitliche Kreis an Würfel q (in Abb. 1 weiß markiert).

6 CRAW-Würfel in der neuen Richtung anfügen (Abb. 1: r-w).

**3)** Nun die rot markierte Seite des Würfels w mit der rot markierten Seite des Würfels a verbinden. Dazu werden die 4 noch fehlenden Perlen für einen Würfel x eingefügt, wie in Abb. 2 gezeigt. Hier ist kein genauer Fadenverlauf angegeben, sondern lediglich, wie die Perlen im einzelnen miteinander verbunden werden müssen (orange die vertikalen und blau die horizontalen Verbindungen).

Für die korrekte Stabilität sollten auch wirklich alle vier Seiten des neuen Würfels x je einmal durchfädelt werden!

**4)** Durch die Verbindung der Würfel w und a ist eine geschlossene Hufeisenform aus insgesamt 24 CRAW-Würfeln entstanden (Abb. 3), die nun in ein Glitzer-Glöckchen verwandelt werden will.



Abbildung 1

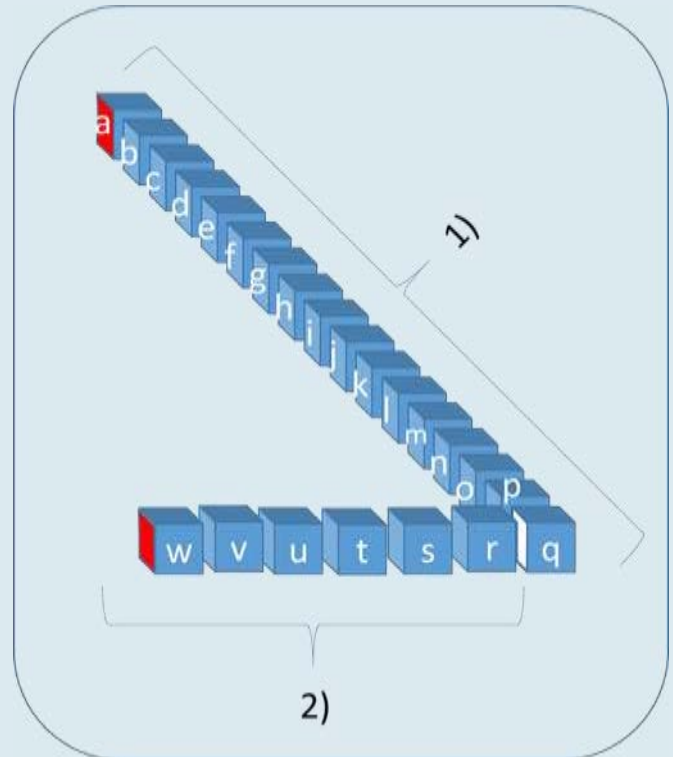


Abbildung 2

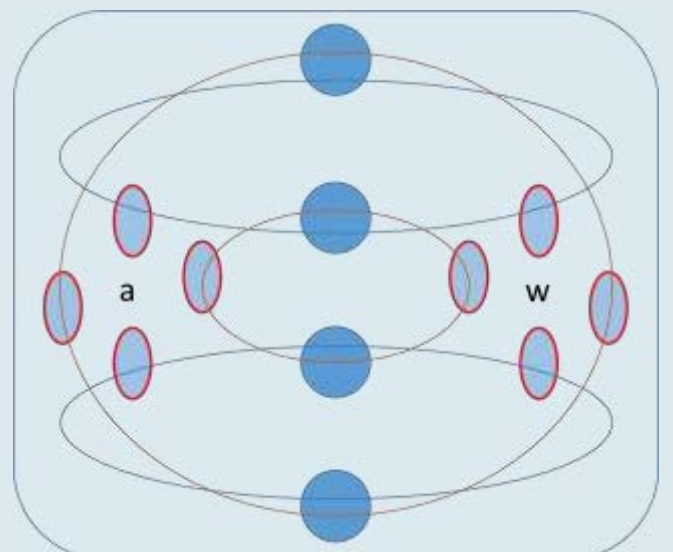


Abbildung 3



# Formgebung & Verzierung

5) Für die **Verzierung** werden die Vorder- und Rückseite eines jeden Würfels mit einem 3mm Bicone und je zwei kleineren Perlen bestückt, wie in *Abb. 4* gezeigt.

Mit „Vorderseite“ ist die Seite gemeint, auf der z.B. in *Abb. 5* die Buchstaben zu sehen sind. Die Rückseite liegt entsprechend gegenüber.

### Tip

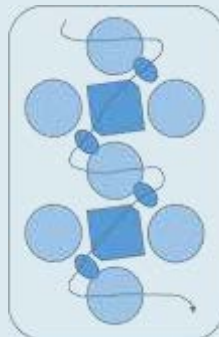
Wurde das Grundgerüst mit 11/0 Perlen gefädelt, können die kleineren Perlen neben den Bicones auch weggelassen werden (falls die Fadenfarbe passt!).

6) Für die schöne **glockige Form** werden kleinere Perlen in die Zwischenräume der Perlen des Grundgerüsts gefädelt, wie in *Abb. 5* beispielhaft für die Vorderseite der Würfel v, u und t gezeigt.

! *Abb. 5* zeigt die Draufsicht, also nur die 4-er-Kreise derjenigen Würfelseite, auf der in der Zeichnung die Buchstaben zu sehen sind. !

Wie viele Perlen in jeden Zwischenraum kommen, wird aus *Abb. 6* ersichtlich.

Abbildung 4



### ! Wichtig

- Die Zwischenräume werden sowohl auf der Vorder- als auch auf der Rückseite der Glocke befüllt.
- Wurde das Grundgerüst mit 8/0-Perlen gefädelt, werden 11/0-Perlen in die Zwischenräume gefädelt. Bei einem Grundgerüst aus 11/0s werden die Zwischenräume mit 15/0-Perlen gefüllt.

Ich empfehle die folgende **Reihenfolge**:

1. Befüllen der inneren Zwischenräume mit kleineren Perlen
2. Verzierung mit Bicones
3. Befüllen der äußeren Zwischenräume mit kleineren Perlen

Abbildung 5

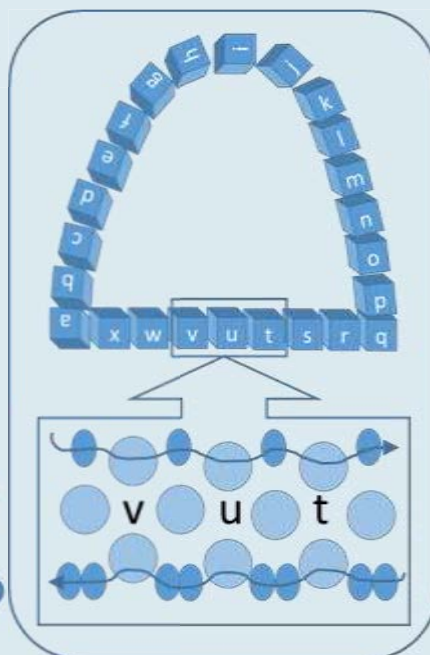
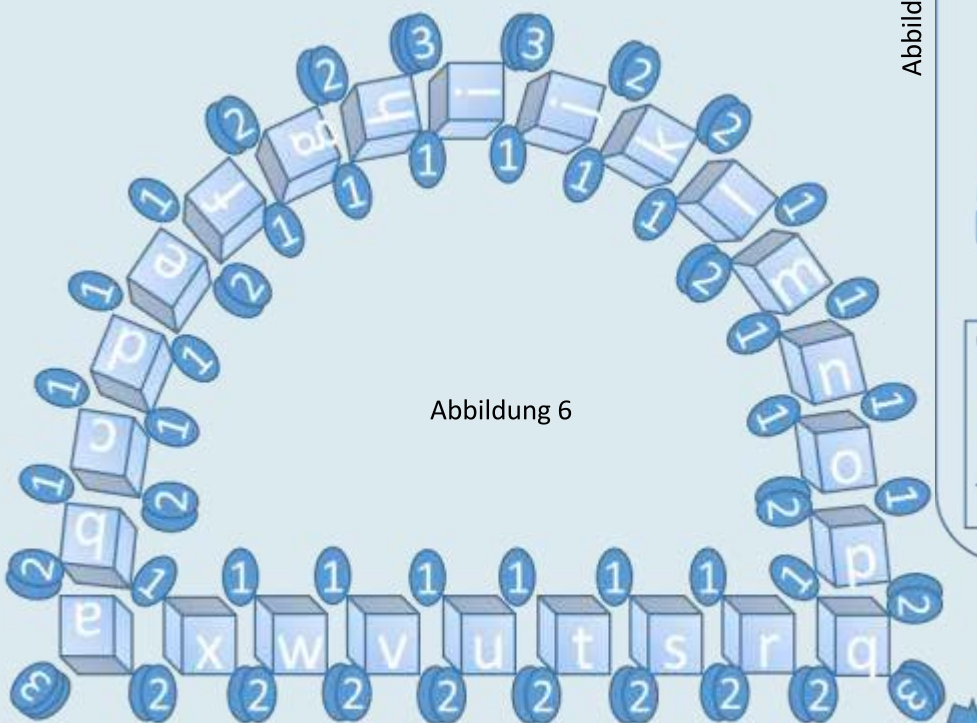


Abbildung 6



! Die drei kleineren Perlen in den Ecken sollen jeweils eine schöne Spitze bilden. !





# Schleife & Klöppel

7) Damit die Glocke an den Baum oder eine Halskette gehängt werden kann, wird an Würfel i eine **Schleife** aus kleineren Perlen angebracht. Das geht am einfachsten, während man für die Formgebung kleinere Perlen in die äußeren Zwischenräume fädelt, ist aber auch zu jedem anderen Zeitpunkt möglich.

Man muss nur darauf achten, den Faden für die Schleife schön fest im Glöckchen zu verankern, damit sie nicht abreißen kann. Der Fadenverlauf ist in *Abb. 7* zu sehen.

*Abb. 7* zeigt Würfel i in der Draufsicht von oben.

8) Zuletzt bekommt das Glöckchen noch einen **Klöppel**, denn sonst wäre es schließlich kein Glöckchen. Für mein Glitzer-Glöckchen aus 11/0 und 15/0 Perlen habe ich als stilisierten Klöppel eine farblich passende 3mm Wachsperle gewählt. Das Glöckchen aus 8/0 und 11/0 Perlen hat einen „richtigen“ Klöppel – in einem extra-Glöckchen ☺ – bekommen. Beides sieht hübsch aus, wie ich finde.

Der stilisierte Klöppel wird fest zwischen die Würfel i und u gefädelt, während das Glöckchen von Würfel i mittig herunter hängt und schwingen kann.

Der Fadenverlauf für den stilisierten Klöppel wird in *Abb. 8* gezeigt. Für das frei schwingende Klöppel-Glöckchen lässt man die letzten beiden kleineren Perlen weg und verankert den Klöppel nur in den beiden unteren Perlen von Würfel i.

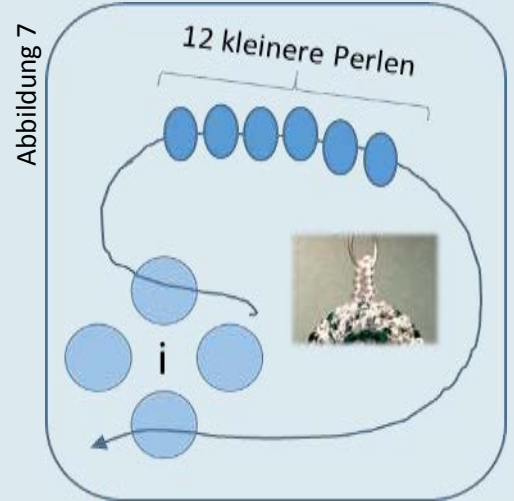
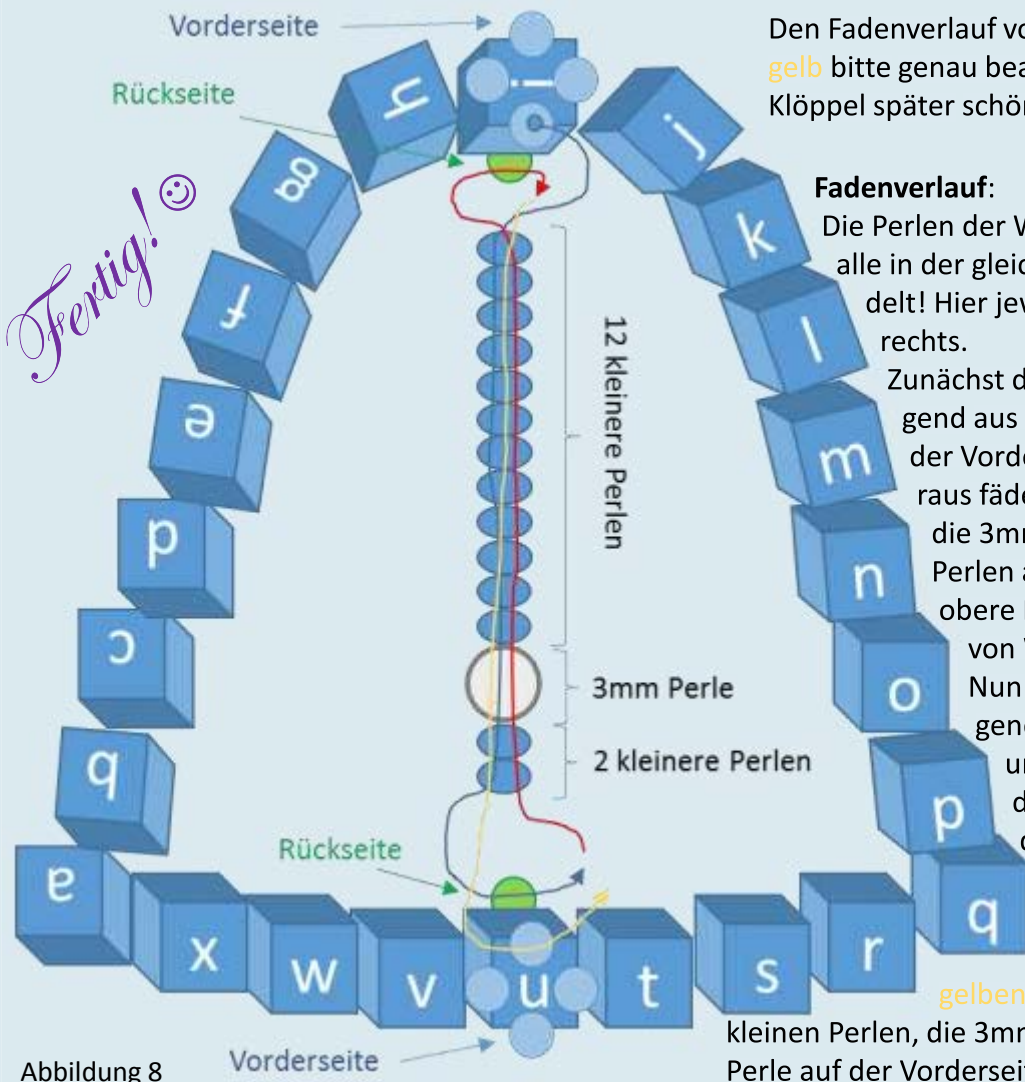


Abbildung 7

Den Fadenverlauf von **blau** über **rot** nach **gelb** bitte genau beachten, damit der Klöppel später schön in der Mitte liegt!



Fertig! ☺

### Fadenverlauf:

Die Perlen der Würfel i und u werden alle in der gleichen Richtung durchgefädelt! Hier jeweils von links nach rechts.

Zunächst dem **blauen** Faden folgend aus der unteren Perle auf der Vorderseite von Würfel i heraus fädeln, 12 kleinere Perlen, die 3mm Perle und 2 kleinere Perlen aufnehmen. Durch die obere Perle auf der Rückseite von Würfel u fädeln.

Nun dem **roten** Faden folgend die kleinen Perlen und die 3mm Perle durchfädeln und durch die untere Perle auf der Rückseite von Würfel i fädeln.

Zum Schluss dem **gelben** Faden nach durch die kleinen Perlen, die 3mm sowie die obere Perle auf der Vorderseite von Würfel u fädeln.

Abbildung 8



*Fertig ist das Glitzer - Glöckchen!*



Ich hoffe, die Anleitung war hilfreich für Euch und Ihr habt viel Spaß dabei, die kleine Glocke zu fädeln! 😊

Falls es Fragen gibt, könnt Ihr mir gerne an [talktome@westmonster.eu](mailto:talktome@westmonster.eu) eine Email schreiben oder einen Kommentar auf meinem Blog, [www.westmonster.eu](http://www.westmonster.eu), hinterlassen.

Diese Anleitung stammt von jemandem, der gerne hübsche Dinge aus Perlen erschafft und ist für alle Gleichgesinnten gerne kostenlos zugänglich. Ihr dürft Eure nach diesem Muster selbst gefädelten Glöckchen gerne verkaufen und die Anleitung an andere weitergeben oder für Kurse und Workshops verwenden.

Bitte seid aber einfach fair und gebt jeweils an, woher die Anleitung stammt!

*Viel Spaß beim Perlenfädeln  
& Fröhliche Weihnachten  
wünscht das Westmonster!*